

Dr. Klaus Selter
Fraktionsvorsitzender

Patrick L. Schunn
stellvertretender Fraktionsvorsitzender



FDP Fraktion im Rat der Stadt Linnich
Rurdorfer Straße 64

Tel.: 0 24 62 / 99 08 896
E-Mail: fdp-linnich@hive-network.de

Rede zur Verabschiedung des Haushalts 2012

(es gilt das gesprochene Wort)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
liebe Kollegen und Kolleginnen,
sehr geehrte Damen und Herren,

sind Sie überrascht, dass uns heute wieder ein Haushalt inklusive Haushaltssicherungskonzept zur Abstimmung vorgelegt wird? Die FDP-Fraktion ist es nicht und sicher viele von Ihnen auch nicht.

Der Grund dafür ist einfach dargestellt:

Die Struktur der kommunalen Finanzierung hat sich in den vergangenen Jahren nicht grundlegend geändert. Während das Prinzip der Subsidiarität weiterhin Bestand hat und Anwendung findet, wird der aus unserer Sicht notwendige Konnexitätsmechanismus nach wie vor weitgehend missachtet. Daran änderte auch die Umstellung der Finanzierung in die NKF nichts, die uns – wie bekannt – im Jahre 2009 einmalig - ich betone einmalig- einen ausgeglichenen Haushalt ohne HSK bescherte.

Ansonsten darf ich Sie daran erinnern, dass die Stadt Linnich seit vielen Jahren, es sind mindestens 10 Jahre, der Kommunalaufsicht ein Haushaltssicherungskonzept vorlegen muss. Das führte bislang stets zu einem Versagen der Genehmigung unseres Haushalts – bis auf eine Ausnahme 2009.

Dass Genehmigungen eines Haushalts nicht automatisch erteilt werden, haben wir auch in diesem Jahr erfahren müssen, als die Gemeindeprüfungsanstalt uns in ihrem Prüfbericht aufforderte, diverse Positionen der Gebühren und Steuern zu erhöhen.

Um der Ablehnung des Haushalts einschließlich HSK zuvorzukommen, hatten sich die FDP-Fraktion und die Mehrheit des Rats dazu entschlossen, mindestens die Grundsteuern und Gewerbesteuern moderat auf die vorgeschlagenen Werte zu erhöhen. Durch diese und zusätzliche Maßnahmen sind wir nun rein rechnerisch in der Lage, das HSK über 10 Jahre darzustellen und – vorsichtig ausgedrückt - wir erwarten eine Genehmigung des vorgelegten Haushalts.

Wie Sie alle wissen wurde diese positive Erwartung ausgelöst von der rot-grünen Landesregierung und niemand weiß, wie die Haushaltslage im Jahr 2021 aussehen wird. Im Endeffekt ist diese völlig aus der Luft gegriffene 10-Jahresspanne der Darstellung des HSK eine Ablenkung vom Problem der sich sicher nicht verringernenden Transferleistungen, wie diverse ständig steigende Umlagen, Solidaritätsbeitrag und viele andere mehr.

Dr. Klaus Selter
Fraktionsvorsitzender

Patrick L. Schunn
stellvertretender Fraktionsvorsitzender



FDP Fraktion im Rat der Stadt Linnich
Rurdorfer Straße 64

Tel.: 0 24 62 / 99 08 896
E-Mail: fdp-linnich@hive-network.de

Was uns aber ins Haus steht, meine Damen und Herren, ist eine Reduzierung der öffentlichen Standards, was in vielen Fällen gleichzusetzen ist mit Gebühren- und/oder Steuererhöhungen aller Art. Vielfältige organisatorische Veränderungen werden unweigerlich auf uns zukommen und sollten gründlich geprüft werden.

Zur Realisierung sind hier beispielhaft zu nennen:

- eine langfristig angelegte Reduzierung von Funktions-Liegenschaften wie Aufbahnhallen, Bürgerhallen, Sportlerheimen und Sportplätzen, weitere Zusammenlegung von Feuerwehrstandorten u.v.m.
- die Herauslösung des Bauhofs aus der Verwaltung und Eingliederung in die städtische Dienstleistungsgesellschaft. Dies ist übrigens eine alte Forderung der FDP-Fraktion.
- Ausbau und Intensivierung einer bereits erfolgreich begonnenen, interkommunalen Zusammenarbeit, insbesondere Liegenschaftsverwaltung und Erschließung und Nutzung von Förder- und Subventionsmöglichkeiten.

Meine Damen und Herren,

ich weiß sehr wohl, dass es kein Patentrezept zum Abbau der Schulden gibt, jedoch muss das Bemühen zur Minderung unserer Schuldenlast die dringlichste politische Aufgabe sein. Alle Wünsche und Begehrlichkeiten sind dieser Aufgabe unterzuordnen. Zwar ist sich die politische Vertretung der Stadt Linnich durchaus bewusst, dass das Verschuldungsproblem mit allen Mitteln bekämpft werden muss, tatsächlich werden aber immer wieder Partikulärinteressen diesem Kampf vorangestellt.

Meine Damen und Herren,

ich erinnere Sie an zwei Anträge meiner Fraktion, die zusammen genommen jährliche Einsparungen von 60 – 70 T € ergeben hätten. Es handelt sich bekanntlich um die Anträge auf den Austritt aus der Indelandgesellschaft und die Umstellung der Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder und Ortsvorsteher. Diese Anträge haben Sie abgelehnt.

Dr. Klaus Selter
Fraktionsvorsitzender

Patrick L. Schunn
stellvertretender Fraktionsvorsitzender



FDP Fraktion im Rat der Stadt Linnich
Rurdorfer Straße 64

Tel.: 0 24 62 / 99 08 896
E-Mail: fdp-linnich@hive-network.de

Meine Damen und Herren,
die finanzielle Situation in Linnich läßt nicht gerade zum Ausruhen ein. So werden wir die FDP-Fraktion auch in Zukunft den Kopf nicht in den Sand stecken, sondern aktiv an der Weiterentwicklung der Stadt mitarbeiten.

Meine Damen und Herren,
trotz der deprimierenden Aussichten stimmt die Fraktion der Linnicher Liberalen dem vorgelegten Haushalt 2012 und dem HSK bis 2021 zu. Wir wissen, wie schwierig, kompliziert und umfangreich die Arbeit zum Erstellen eines Haushalts ist und danken ganz ausdrücklich dem Kämmerer Herrn Corsten und dem Fachbereichsleiter Herrn Hensen sowie allen beteiligten Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Verwaltung für ihre geleistete Arbeit .

Ich danke für Ihre Aufmerksamkeit.